Stadt Konstanz

Stadtverwaltung · 78459 Konstanz

Amt für Stadtgesellschaft und Kommunikation
Presse – Medien – Kommunikation
Kanzleistraße 15

Julia Lange

+49 7531 900-2244
Julia.lange@konstanz.de

www.konstanz.de

21.10.2026

Pressemitteilung

Wallhausen/Dingelsdorf: Uferstraße und Wallhauser Straße werden für Ausbau Nahwärmenetz der Firma Solarcomplex und Erweiterung Glasfasernetz für die Stadtwerke Konstanz gesperrt

Tiefbauarbeiten bis Mitte 2027

Ab dem 26. Oktober beginnen in Dingelsdorf/Wallhausen umfangreiche Leitungsarbeiten. Verlegt wird zum einen das Nahwärmenetz der Firma Solarcomplex (Hauptauftraggeber), zum anderen ergänzend Glasfaserleitungen der Stadtwerke Konstanz GmbH sowie in Teilen Strom und Wasser.

Betroffen sind die Verbindungsstraße zwischen Uferstraße und Wallhauser Straße sowie Teilbereiche der Uferstraße selbst und der Wallhauser Straße bis zur Einmündung Faustenholzstraße, die aber während dieser Bauphase uneingeschränkt erreichbar bleibt.

Die Zeiträume und Arbeiten im Überblick

- Verbindungsstraße Uferstraße/Wallhauser Straße (alle Abschnitte): 26.10.2026 bis 23.06.2027 unter Vollsperrung. Geh- und Radwege bleiben frei.
- Anliegerteil an der Verbindungsstraße Uferstraße wird in der Zeit vom 26.10.2026 bis 30.04.2027 voll gesperrt. Beidseitig bleiben Geh- und Radwege frei. Ab dem 01.05.2027, zur Öffnung des Strandbads, wird dieser Teil wieder frei gegeben. Anliegerteil an der Verbindungsstraße Wallhauser Straße 02.11.2026 bis 23.12.2026 unter Vollsperrung. Es bleibt ein Gehweg frei. Ab dem 14.03.2027 wird die Zuwegung zum Campingplatz über die Wallhauser Straße – Hornwiesenstraße freigegeben.
- Anliegerteil Uferstraße (Sackgasse Hafen): in halbseitiger Sperrung, 3 m Fahrbahnrestbreite, uferseitig bleibt der Gehweg frei. Die Zuwegung vom Seehang in die Uferstraße gesperrt, Ein- und Ausfahrt erfolgt über die Heinrich-von-Tettingen-Straße.

Dieser Abschnitt wird in der Zeit vom 26.10.2026 bis 18.12.2026 abgeschlossen. Ab dem 11.01.2027 geht es in der Uferstraße (Sackgasse Hafen) dann nach der Einmündung zum Seehang in gleicher Weise weiter bis voraussichtlich 13.03.2027.

Während der Sperrungen in den Anwohnerbereichen werden häuserseitig bzw. wo keine Gehwege durch die Baustelle eingeschränkt oder gesperrt werden, Fußgängernotbrücken zur Erreichung der Anwesen eingerichtet.

Im Anschluss an diese Arbeiten werden weitere Tiefbaumaßnahmen in den umliegenden Straßen der Gemeinden Wallhausen und Dingelsdorf zum Ausbau des Nahwärme- und Glasfasernetzes der Firma Solarcomplex/ und den Stadtwerken Konstanz stattfinden.

Nach Abschluss dieser Abschnitte werden weitere Maßnahmen in umliegenden Straßen folgen. Zeithorizont ca. 3 Jahre.

Winterpause
Vom 23.12.2026 bis 10.01.2027 ruht die Baustelle. Die ausführende Firma verfüllt in dieser Zeit alle Arbeitsbereiche im Anliegerbereich sicher, sodass sie befahr- und begehbar sind. Der Rest der Verbindungsstraße bleibt jedoch gesperrt.

Busverkehr
Es gelten angepasste Linienführungen und ein spezieller Baustellenfahrplan. Die bisherigen Ringlinien 4/13 und 13/4 können während der Vollsperrung nicht in ihrer gewohnten Form verkehren. Stattdessen verkehren die Busse wie folgt:

- Linie 4 / N4: Die Busse verkehren zwischen Stadtzentrum, Egg, Insel Mainau, Litzelstetten, Oberdorf und Dingelsdorf Ortsmitte und wieder zurück.
- Linie 13 / N13: Die Busse verkehren zwischen Stadtzentrum, Industriegebiet, Bahnhof Wollmatingen, Wollmatingen, Dettingen und Wallhausen/Linzgaublick und wieder zurück.

Die Haltestellen Wallhausen Hafen, Dingelsdorf Klausenhorn und Dingelsdorf Wallhauser Straße können während der Bauarbeiten leider nicht bedient werden.
Die Baustellenfahrpläne sowie der Liniennetzplan sind auf der Website der Stadtwerke Konstanz unter https://www.stadtwerke-konstanz.de/bus/aktuelles/baustellenfahrplan/ zu finden.

Zufahrt für Anlieger
Die Firma Solarcomplex sichert die Erreichbarkeit der privaten Wohn- und Geschäftshäuser über den gesamten Zeitraum der Maßnahme.
Zusätzlich stehen an mehreren Stellen Fußgängernotbrücken zur Verfügung.

Bis wann Parkplatz, Strandbad und Campingplatz betroffen sind
Die Umleitungen, Hinweisbeschilderungen und Wegeführung werden ab dem 26.10.2026 eingerichtet. Diese werden zur Öffnung des Freibads und Campingplatzes dahingehend ergänzt.
Die Zufahrt zum Parkplatz auf dem Campingplatzgelände ist während der Vollsperrung vom 26. Oktober 2026 bis 13. März 2027 nicht möglich, zu dieser Zeit ist der Campingplatz ohnehin geschlossen. Ab dem 14. März 2027, sobald der Campingplatz wieder geöffnet hat, wird der Weg dorthin zusätzlich über die Wallhauser Straße/Hornwiesenstraße ausgeschildert.
Der Parkplatz am Strandbad ist bis zum 30. April 2027 von der Baustelle betroffen – das fällt mit der ohnehin winterlichen Schließzeit des Strandbads zusammen. Ab dem 1. Mai 2027 ist er wieder frei zugänglich. Der Rad- und Fußverkehr zwischen Dingelsdorf und Wallhausen wird bis einschließlich 13.03.2027 (Öffnung Campingplatz) an der Baustelle mittels Umleitungsbeschilderung vorbeigeführt.

Was hinter dem Nahwärmenetz steckt
Dass ein Vorhaben dieser Größenordnung über Monate hinweg mit Einschränkungen verbunden ist, lässt sich bei einem derart umfangreichen Leitungsbau nicht vermeiden. Dafür entsteht in Dingelsdorf und Wallhausen ein Wärmenetz, das Seewasser als Energiequelle nutzt und schon laut Solarcomplex im Erstausbau rund 50 Prozent der Gebäude mit Wärme versorgt – und das als erstes von bis zu neun geplanten Wärmenetzen im Konstanzer Stadtgebiet voraussichtlich schon ab Ende 2027 Wärme liefert. Die Bauphase ist unangenehm für alle Betroffenen, aber notwendig für solch einen Meilenstein auf dem Weg zur Energiewende in Konstanz. Auf dem Konstanzer Stadtgebiet sollen in den kommenden Jahren bis zu neun Wärmenetze entstehen. Zusammen könnten sie rund 45 Prozent des städtischen Wärmebedarfs decken.
Das Netz in Dingelsdorf und Wallhausen, für das die aktuellen Bauarbeiten nötig sind, liefert voraussichtlich ab Ende 2027 die erste Wärme. Es soll durch den Erstausbau bereits rund 50 Prozent der Gebäude versorgen. Genutzt wird Seewasserwärme: Das Wasser wird in 25 Metern Tiefe entnommen und in 20 Metern Tiefe wieder eingespeist. Die Wärmepumpenanlage leistet 4 Megawatt, ergänzt durch eine Photovoltaikanlage mit 3 Megawatt. Insgesamt müssen dafür 17 Kilometer Wärmenetz neu verlegt werden. Pro Jahr sollen rund 11 Millionen Kilowattstunden Wärme erzeugt werden – das entspricht etwa 1,5 Millionen Litern Heizöl. Die Heizzentrale misst 16 mal 26 Meter, das Pumpengebäude 6 mal 7 Meter.

Chronologie des Projekts
- Juli 2023: Stadtverwaltung und Solarcomplex AG unterzeichnen den Gestattungsvertrag für Nahwärmenetze
- Anschließend: Solarcomplex prüft die technische Umsetzbarkeit der Seewasserwärme
- April 2024: Öffentlichkeitsveranstaltung zum Wärmepreis
- September 2024: endgültige Entscheidung über die Projektumsetzung auf Basis der vorliegenden Verträge
- bis Ende 2024: Detailplanung und Ausschreibung der Gewerke

- Ende Januar 2025: Förderantrag bei der Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) eingereicht
- August 2025: wasserrechtliche Erlaubnis und Baugenehmigung für die Heizzentrale liegen vor
- Dezember 2025: Förderbescheid erhalten, symbolischer Spatenstich
- April 2026: Spatenstich Wärmenetz Dingelsdorf-Wallhausen
- Mai 2026: gegengezeichnete Wärmelieferverträge gehen an die Kundschaft zurück

Copyright Umleitungsplan: ©Stadt Konstanz